



Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am **Donnerstag, 11. August 2011**, mit Beginn um **19:00 Uhr**
im Sitzungssaal der Marktgemeinde Mettersdorf am Saßbach.

Die **Einladung** erfolgte am **1. August 2011** durch Kurrende.

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen:

Anwesend waren:

Bürgermeister Johann SCHWEIGLER
Vizebürgermeister Josef SCHWEIGLER
Kassier Thomas KAUFMANN

GR Ing. Karl Fischer
GR Renate MARX
GR Johann TRUMMER
GR Helmut FEIGL
GR Christine KLOPF
GR Karl GRÖSS
GR Martin KERN
GR Martin CZUSER

Außerdem waren anwesend:

Amtsleiter Herbert Kaufmann

Entschuldigt war:

GR Johann Scheucher, GR Klaus Sturmman, GR Robert Stangl, GR Erhard LEPERNEG

Nicht entschuldigt war:

Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Johann SCHWEIGLER, Bürgermeister

-) Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Eröffnung der Sitzung
-) Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen
-) Kommanditgesellschaft – Bericht über Beiratssitzung
-) Fragestunde

Tagesordnung:

1. Verlesung des letzten Sitzungsprotokolles
2. Beschluss über Ortstafelversetzung – KG Rannersdorf und KG Rohrbach
3. Bericht über AUDIT und Beschluss
4. Neuerlicher Beschluss - Rechnungsabschluss 2010
5. Allfälliges

Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Johann Schweigler eröffnet die Sitzung, begrüßt die erschienenen Gemeinderäte sowie Amtsleiter Herbert Kaufmann und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Danach werden einstimmig die TOP 5 „Leibnitzer Feld – Wasserpreis“ sowie unter TOP 6 „VERTRAULICH - Haftungsübernahme Pflegeheim“ in die Tagesordnung aufgenommen.

Weiters bedankt sich Bürgermeister Johann Schweigler beim Gemeinderat für die Verleihung der Goldenen Ehrennadel anlässlich seines 50. Geburtstages.

Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen

- a) Das Bauvorhaben Burda – Pflegeheim wurde baulich kommissioniert. Die Entscheidung der Haftungsübernahme liegt beim Land.
- b) Die Kindergartenfreispielfläche wurde von der zuständigen Landesabteilung überprüft und bis auf 2 kleine Beanstandungen für in Ordnung befunden. Die Gesamtkosten für die Errichtung der Kindergartenfreispielfläche, den Volksschulpausenhof sowie den öffentlichen Spielplatz, belaufen sich auf 82.000,- Euro welche durch BZW-Mittel 29.000,-; großzügiges Sponsoring der heimischen Wirtschaft 15.000,- und 40% Landes-Förderung für Kindergärten, finanziert sind.
- c) Der Tourismusverband Saßtal hat 10 E-Fahrräder angekauft. Auch ein Gäste-Taxi soll eingerichtet werden. Kosten der Gemeinde Mettersdorf für den Probetrieb ca. 180,- Euro.
- d) Der Pressebetreuungsvertrag mit der Kommunikationsagentur Lienhardt wurde für 1 Jahr verlängert.
- e) Dem ÖKB Mettersdorf wurde für die Restaurierung der Gründerfahne eine BZW vom LH-Stv. Schützenhöfer in Höhe von 3500,- Euro zugesichert (Beilage A).
- f) Das Regierungsübereinkommen von SPÖ und ÖVP zum Thema „Gemeindestrukturreform“ wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht (Beilage B).
- g) Die Ausschreibungen der Fa. AUTOLUX für den Mastumbau sowie die Elektroarbeiten für die LED-Beleuchtung sind im Laufen.
- h) Die Wegsanierungen auf Grund der Unwetter sind abgeschlossen.

Kommanditgesellschaft - Bericht

Hierzu gibt Vzbgm. Josef Schweigler einen mündlichen Bericht ab. Die bauliche Kostenaufstellung des TB Spätauf wird vorgebracht (Beilage D). Weiters teilt er mit, dass eine Evaluierung des damaligen Feuerwehrgipfelergebnisses gewünscht sei. Dazu ist festzuhalten, dass eine entgeltliche Abrechnungssumme erst nach Buchung aller tatsächlich gemachten Zahlungen sowie der Rückerstattungen an Vorsteuern erfolgen kann.

Auch ein neuer Tankwagen wäre erforderlich. Hier wird festgehalten, dass das Land wegen der Nicht-Finanzierbarkeit solcher Anschaffungen zur Zeit bereits die Gesetzesgrundlagen überarbeitet.

Fragestunde

Kassier Thomas Kaufmann fragt an, ob die Entsorgung des Grünschnitts nicht von der Gemeinde übernommen werden könnte. Hier wird auf die Bioanlage Weber verwiesen.

Vzbgm. Josef Schweigler teilt mit, dass der Dorfgraben Rannersdorf dringend gereinigt werden muss. Er hat das Baggerunternehmen Leber schon mehrmals damit beauftragt.

Zu 1) Verlesung des letzten Sitzungsprotokolls

Kassier Thomas Kaufmann stellt den Antrag auf Verzicht der Verlesung des Sitzungsprotokolls, da jedem Gemeinderat eine Kopie des Protokollentwurfes zugegangen ist und bittet um Genehmigung des Protokolls in vorliegender Form. Beschluss: einstimmig

Zu 2) Ortstafelversetzung in der KG Rannersdorf & Rohrbach

Um eine Kommission dieser Anliegen bei der Bezirksverwaltungsbehörde zu erreichen, werden folgende Beschlüsse gefasst:

Die südliche Ortstafel in der KG Rannersdorf soll nach dem Gründlackerweg in Richtung Süden versetzt werden, weil eine Sichtbehinderung vorliegt. Beschluss: einstimmig.

Die südliche Ortstafel in der KG Rohrbach sollte ebenso nach Süden versetzt werden oder zumindest mit einer 80er Geschwindigkeitsbeschränkung vor der derzeitigen Ortstafel ausgestattet werden. Hierfür stimmen alle anwesenden Gemeinderäte. Dagegen stimmt GR Karl Größ.

Zu 3) Bericht über AUDIT - Beschluss

GR Ing. Karl Fischer berichtet über das Ergebnis, welches in den nächsten 3 Jahren umgesetzt werden soll. Folgende Maßnahmen werden dabei angestrebt (Beilage E):

- Babytreff auf Homepage veröffentlichen und Schwangere dazu einladen
- Mädchentreff organisieren
- Öffentlicher Spielplatz
- Diverse Verlinkungen auf der Gemeindehomepage
- Taxigutschein für Jugendliche
- Seniorenwohnheim Mettersdorf
- Barrierefreies Wahllokal

Beschluss: einstimmig

Eine feierliche Überreichung des Logos „familienfreundliche Gemeinde“, welche an den Ortstafeln montiert werden, wird am 3. Oktober 2011 in St. Pölten stattfinden.

GR Ing. Karl Fischer bedankt sich abschließend bei allen WorkshopteilnehmerInnen.

Zu 4) Neuerlicher Beschluss – Rechnungsabschluss 2010

Bgm. Johann Schweigler teilt mit, dass auf Grund der Kontrolle durch die FA 7A, ORR Engelbert Gerstl, der ausgewiesene Soll-Abgang im ordentlichen Haushalt nicht den gesetzlichen Vorschriften entspricht. Erklärung: Es dürfen dem außerordentlichen Haushalt nur dann Gelder zugeführt werden, solange ein Haushaltsausgleich des OH besteht. Deswegen wurden durch Umbuchungen einige AOH-Projekte über die Vorschusskonten abgewickelt.

Der Rechnungsabschluss 2010 wurde sodann mit einem Sollüberschuss im OH von 16.176,43 Euro einstimmig beschlossen.

Zu 5) Leibnitzerfeld - Wasserpreis

Aufgrund des Jahresabschlusses 2010 hat die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH den Wasserpreis für 2012 von 0,86 auf 0,91 Euro/m³ angehoben. Dagegen stimmt Kassier Thomas Kaufmann mit der Begründung, dass der Wasserpreis erst vor einem halben Jahr erhöht wurde. Dafür stimmten alle übrigen Gemeinderäte.

In diesem Zusammenhang schlägt der Gemeinderat vor, da unsere Gemeinde nur indirekt vom LF das Wasser bezieht, mit der Marktgemeinde St. Stefan im Rosental als Wasser-Hauptlieferant, bezüglich des Wasserpreises unserer Abnehmer, in Verhandlung zu treten.

Zu 6) VERTRAULICH – Haftungsübernahme Pflegeheim

Zu 7) Allfälliges

- a) Das Problem Grabenputzen bei Ferdinand Roßmann wird von GR Martin Kern erledigt.
- b) Bei einer nächsten Bürgerinformation sollten die Grundbesitzer auf das Wegräumen der von der Gemeinde heruntergeschnittenen Äste, aufmerksam gemacht werden.

Die unter den Tagesordnungspunkten 2 - 7 gefassten Beschlüsse werden gemäß § 131 des Steiermärkischen Volksrechtegesetzes, LGBl. Nr. 87/1986, i.d.g.F., als dringlich erklärt.

Schluss der Sitzung: 21.45 Uhr

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus **5** Seiten und 5 Beilagen
und einem vertraulichem Protokoll

Vorgelesen - genehmigt - unterschrieben

Mettersdorf a.S., am _____

Vorsitzender

Schriftführer

Schriftführer